

Produktinformation



- Wärmetechnik -

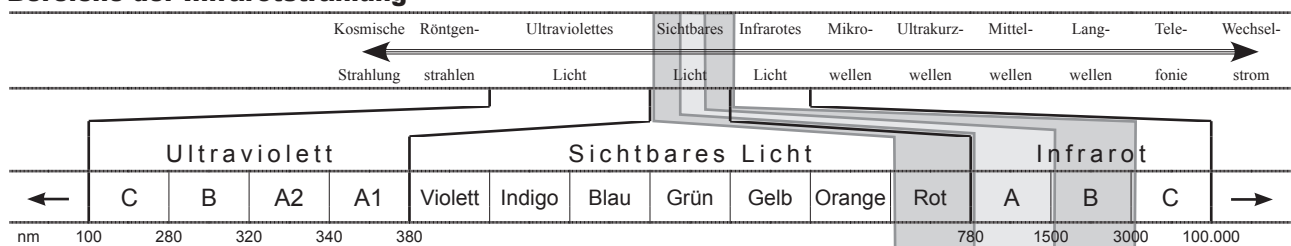
Sie ist eine Energieform, die von der Sonne, von allen warmen und heißen Gegenständen, sowie vom menschlichen Körper ausgestrahlt wird. Diese Infrarot-Strahlung hat nichts zu tun mit UV-Strahlung, die zB Ursache von Sonnenbrand sein kann, auch nicht mit Radioaktivität oder Mikrowellen.

Infrarotstrahlung oder auch Wärmestrahlung genannt, erfolgt zwischen Körpern mit unterschiedlicher Temperatur, die sich nicht berühren. Der heißere Körper überträgt seine Wärme durch elektromagnetische Wellen bis zum Temperaturengleich an den kälteren.

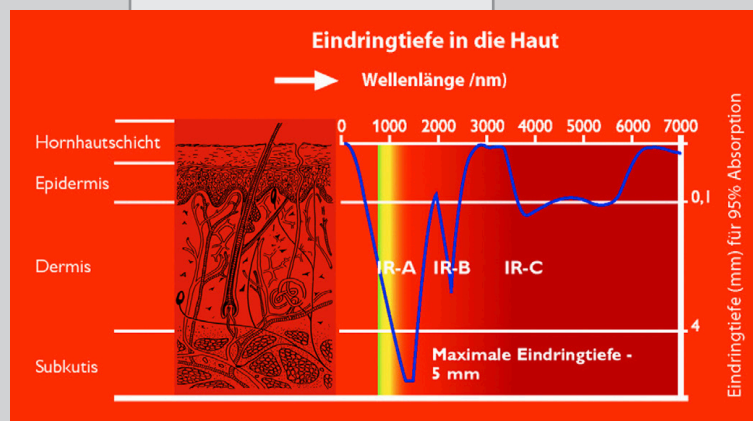


Dabei wird nicht die Luft zwischen Körpern, sondern direkt ihre Oberfläche erwärmt. Die Folgen sind eine größere Eindringtiefe, ein höherer Entschlackungseffekt und bessere Sauerstoffsituation.

Bereiche der Infrarotstrahlung



| Wellenlänge | IR – A Strahlen: 760 bis 1.400 nm kurzwellige Strahlung | IR – B Strahlen: 1.400 bis 3.000 nm mittelwellige Strahlung | IR – C Strahlen: 3.000 bis 10.000 nm langwellige Strahlung |
|---------------------------|--|---|--|
| Energie | 50% der Strahlung wird absorbiert | | 95% der Strahlung wird absorbiert, dadurch ist der Wirkungsgrad besser |
| Eindringtiefe in die Haut | Die Strahlen dringen bis in die untersten Hautschichten ein, dadurch werden Giftstoffe aus dem Körper geschwemmt. Durch das tiefe Eindringen wird die Dauer zum Erwärmen verkürzt. | Die Strahlen dringen bis in die mittleren Hautschichten ein | Die Strahlen durchdringen nur die obersten Hautschichten. Dadurch benötigt man mehr Zeit um erwärmt zu werden. |





Produktinformation

- Wärmetechnik -

Die gesundheitsfördernden Aspekte von regelmäßigen Schwitzkuren sind seit Jahren unumstritten. Die auf die Hautoberfläche treffende Energie ist entscheidend für die wohltuende Wirkung. Aufgenommen von den oberen Hautschichten, dringt die angenehme Wärmeenergie tief in den Körper ein und verteilt sich durch die erhöhte Blutzirkulation schnell im gesamten Organismus. Eine Erhöhung der Körpertemperatur und gesundes Schwitzen sind die positiven Folgen. Das angenehme und leicht verträgliche Raumklima unserer Wärmekabinen bringt den Stoffwechsel in Schwung. Eine Entspannung der Muskulatur sowie eine rasche Regeneration nach Sport spürt man sofort am eigenen Leib.

Milde Ganzkörper-Hyperthermie

Bei der milden Ganzkörper-Hyperthermie (Fiebereffekt) steigt die Körpertemperatur auf ca 38°C. Um diese zu erzeugen muss die Oberflächentemperatur über der Körpertemperatur liegen. Um eine möglichst gleichmäßige Ganzkörperbestrahlung zu erzielen sollte eine Wärmekabine gewählt werden, bei der möglichst alle Innenwände mit Flächenheizungen ausgestattet sind. Viele positive Wirkungen auf den Körper kann man durch die milde Ganzkörper-Hyperthermie erzielen. In Versuchen wurde festgestellt, dass nach 60 min Schwitzen in einer Infrarot-Wärmekabine bei den Testpersonen die Körpertemperatur auf max 38° C ansteigt. Bei Sitzungen von 30 min steigt sie bis auf 37,5° C. Infrarot Wärmekabinen eignen sich daher bestens für die Therapie im privaten Bereich.

12 wichtige Gründe, die für die Karibu-Tiefenwärme sprechen

- Bringt den Stoffwechsel in Schwung
- Entspannung der Muskulatur
- Hilft bei Rücken- und Gelenkschmerzen
- Hilft bei der Behandlung von Hautkrankheiten
- Verspannungen werden positiv beeinflusst
- Rasche Regeneration nach Sport
- Fördert die Durchblutung
- Stärkt das Immunsystem
- Erhöht die Lebensenergie
- Hilft in der Schmerztherapie
- Hilft bei Borreliose
- Es werden Giftstoffe im Körper heraus geschwitzt (Abbau freier Radikale)

Tipps und Tricks zur Wärmekabine

• Wir empfehlen Ihnen, die Temperatur der Kabine Ihrem Fitness- und Gesundheitszustand anzupassen. Die ideale Innentemperatur liegt zwischen 35 – 50°C. Wenn die Innentemperatur von 30°C erreicht ist, können Sie bereits beginnen. Die ideale Sitzungsdauer liegt bei ca 30 min. Jedoch sollten Sie es am Anfang nicht übertreiben, passen Sie die Zeit Ihrer körperlichen Verfassung an. Langjährige Erfahrungen haben gezeigt, dass einige unserer Kunden das Schwitzen erst „lernen“ mussten. Bei den ersten Wärmekabinen-Besuchen brauchten sie eine längere Zeit bis sie stark zu schwitzen begannen. Nach mehrmaligem regelmäßigem Benutzen der Kabine wird sich der Körper an das Schwitzen gewöhnen. In einer Wärmekabine erreichen Sie nach einer Eingewöhnungsphase ein größeres Schweißvolumen als in einer Sauna. Daher genügt es diese nur 1 x zu benutzen und nicht mehrmals wie in einer Sauna. Wir empfehlen Ihnen die Kabine maximal 2 – 3 x pro Woche zu benutzen und zwischen den Besuchen einen Tag Ruhepause einzulegen.

• Kombination Infrarot und Sauna

Während die Infrarotstrahler eingeschaltet sind, muss der Saunaofen ausgeschaltet sein, da es sonst zu einer möglichen Überhitzung des menschlichen Körpers kommen kann.

• Kombination Infrarot und Farblichtanwendung

Solange Infrarot-Dunkelstrahler (Magnesium + Keramik) eingesetzt werden, können Sie nebenbei eine Farblichtanwendung genießen. Hellstrahler (Vitae) heben durch ihr eigenes Farbspektrum die Wirkung des Farblichtes auf.

• Infrarot und Schmuck

Wie auch in der Sauna sollten Sie während des Infrarotbades keinen Schmuck tragen, da dieser sich extrem aufheizt und es dadurch zu Verbrennungen kommen kann.

• Infrarot und Generation 50+

Bei Herz- und Kreislaufproblemen sollte die Nutzung einer Infrarotkabine vorher mit einem Arzt abgestimmt werden.

• Infrarot und Kinder

Bei Kindern muss darauf geachtet werden, dass sie nie unbeaufsichtigt in die Wärmekabinen gelassen werden und die Verweildauer ist kürzer als bei einem Erwachsenen anzusetzen.

• Wärmekabinen im Keller

Bei Raumtemperaturen von 20 °C empfehlen wir, die Kabine ca 30 min vorzuheizen, damit die Kabine beim Betreten auf voller Betriebstemperatur ist. Bei geringerer Raumtemperatur empfehlen wir pro °C weniger, die Kabine 5 min länger vorzuheizen.



- Wärmetechnik -

Aufstellort

Für den Betrieb einer Wärmekabine wird ca 1 bis 2 m² Fläche benötigt. Sie ist problemlos in Wohn-, Fitness- oder Keller-räumen sowie Badezimmer integrierbar. Sie benötigen keinen Abluftanschluss und müssen keine Vorsorge wegen großer Feuchtigkeitsbildung leisten. Sie können die Kabine auf Parkett-, Fliesen- und Laminatböden aufstellen. Nicht in Nähe von Badewannen und Duschen aufstellen (Mindestabstand ca 60 cm). Zu Schwimmbecken ist ein Abstand von 2 m ein-zuhalten. Die Kabine ist nicht geeignet für öffentliche Standorte, die frei zugänglich sind und ohne regelmäßiger Aufsicht stehen (zB Wohnblöcke, Hotels ohne Rezeption usw). Die Kabinen nur auf sicherem Untergrund stellen. Die Kabine muss mindestens zehn Zentimeter von Wänden entfernt aufgestellt werden.

Stromanschluss

Für den Betrieb einer Wärmekabine wird eine einfache Steckdose für Schuko-Stecker nach CEE 7/7 benötigt. Die kurze Vorheizzeit und der geringe Stromverbrauch ermöglichen ein energiebewusstes Schwitzen. Anschluss: 230V/50Hz

Pflege, Hygiene und Reinigung

Zur Außenbehandlung der naturbelassenen Kabinen empfehlen wir Bienenwachs. Von innen sollten Sie die Kabine nicht behandeln, da dadurch die Atmung des Holzes beeinträchtigt wird. Die Liegeflächen der Bänke kann man zur Reinigung entnehmen. Eventuell auftretende Harzaustritte des Holzes kann man problemlos mit einem acetongetränktem Lappen entfernen. Sorgen Sie für ausreichende Lüftung des Raumes, in dem Ihre Wärmekabine steht. Lassen Sie die Kabine nach jeder Nutzung gut durchtrocknen. Die Kabine sollte regelmäßig gereinigt werden. Vor der Reinigung immer den Netzstecker ziehen. Zum Reinigen eignet sich am besten ein Saunareinigungsmittel.

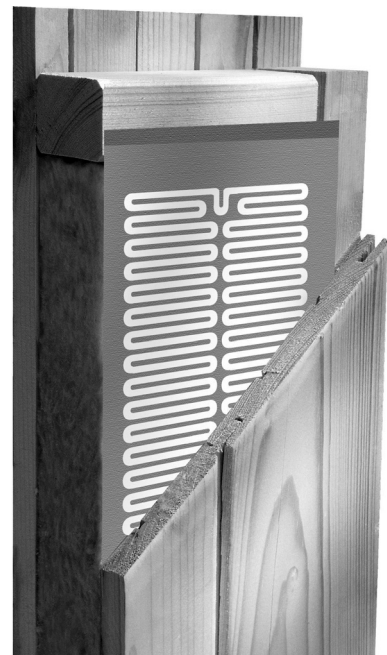
Wandintegrierte Flächenstrahler in der Wärmekabine Eco

Flächenwärmekabinen sind eine gute Alternative zur Magnesium- oder Vitaestrahler-Kabine. Die direkt in den Kabinenwänden integrierten Flächenwärme-Strahlerfolien bei unseren Modellen machen eine schnelle und energiesparende Nutzung möglich. Die großflächige Wärmeabgabe der Flächenstrahler sorgen für eine nahezu ideale Ganzkörperbestrahlung. Die Raumtemperatur wird durch das im Set enthaltene Eco-Steuergerät digital vorgewählt und dem subjektiven Empfinden des Benutzers ideal angepasst. Die in der Wand integrierten Flächenstrahler geben Ihre Wärme flächig in den gesamten Kabinenraum ab.

Daraus resultiert:

- Angenehme Abstrahltemperatur, kein Mindestabstand erforderlich
- Permanente Infrarotstrahlung bei konstanter Temperatur: Die Wärme dringt gleichmäßig in die Hautoberfläche ein
- Geringe Strahlungsintensität im Vergleich zu Wärmeplatten. Da die Heizung hinter einer Holzverkleidung liegt, werden die Wellen verwirbelt
- Nach 5 Minuten Aufheizzeit bei 20°C Umgebungstemperatur werden ca 45% der maximalen Strahlungsintensität abgegeben – hoher Anteil an zusätzlicher Konvektionswärme
- Steckfertig inkl benötigtem Kabel

Die Heizfolie ist eine Polyesterfolie mit Aluminiumheizelement. Sie ist schwermetallfrei und hat einen Übertemperaturthermostat am oberen Ende der Folie im Silikongehäuse. CE-geprüft.



Infrarotbereich: Infrarot C

Elektronische Steuerung Wärmekabine Eco

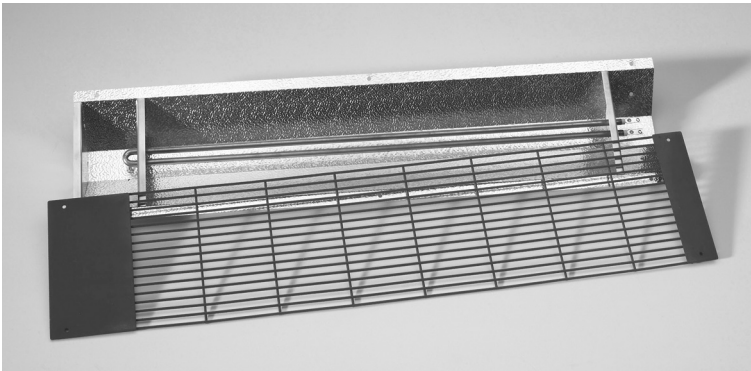
Das Thermostat regelt die Temperatur der Wärmekabine. Über einen Raumfühler in der Wärmekabine wird die Temperatur gemessen. Die Skalierung von 0 bis 60° C entspricht nicht exakt den Messwerten, da der Temperaturregler nicht linear arbeitet und es auch zu Messabweichungen kommen kann. Temperaturschwankungen von ca 10° C sind durchaus möglich und tolerierbar. Die Zeitschaltuhr regelt die Heizzeit von 0 bis 60 Minuten.



Produktinformation

- Wärmetechnik -

Magnesiumoxydstrahler in der Wärmekabine Dekor



Die Magnesiumoxydstrahler bestehen aus einem U-förmig gebogenen Edelstahl Metallrohr, in dem sich eine Magnesiumoxydfüllung befindet. Darin verläuft in der Mitte ein Heizdraht, der auf eine Leistung von 350 W ausgelegt ist. Durch die Zwillingsform des Heizelementes wird die Energie, die immer von der Mitte des Strahlers zu allen Seiten betrachtet werden muss, gleichmäßig verteilt und durch die strukturierte Oberfläche des Reflektors in alle Richtungen reflektiert. Die Energie wird halbkreisförmig abgestrahlt und erreicht schonend den Körper des Kabinenbenutzers. Im Gegensatz zu Keramikstrahlern haben die Magnesiumoxydstrahler beide Steckanschlüsse an einer Seite, was den Anschluss erleichtert und sind vollkommen unzerbrechlich.

Die ersten 50 mm des Heizstabes, vom Anschlussflansch aus gemessen, sind unbeheizt. Bei einem senkrechten Einbau sind die Anschlüsse immer unten. Der Reflektor besteht aus reinem Aluminium, welches auch in der Leuchtenindustrie verwendet wird und sorgt dafür für eine perfekte Strahlenverteilung.

Infrarotbereich: 96% Infrarot C und 4% Infrarot B

Elektronische Steuerung Wärmekabine Dekor

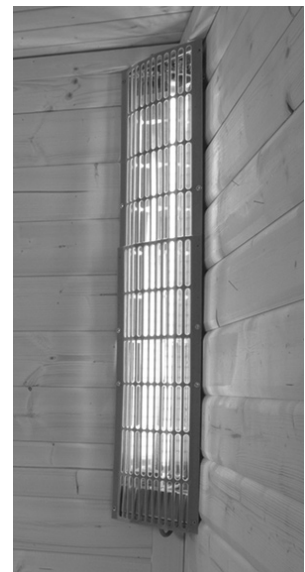
Die Steuerung ist im Kabineninneren montiert, was die Bedienung während des Infrarotbades erleichtert. Das Thermostat regelt die Temperatur der Wärmekabine. Über einen Raumfühler in der Wärmekabine wird die Temperatur gemessen. Die Skalierung von 0 bis 60° C entspricht nicht exakt den Messwerten, da der Temperaturregler nicht linear arbeitet und es auch zu Messabweichungen kommen kann. Temperaturschwankungen von ca 10° C sind durchaus möglich und tolerierbar. Die Zeitschaltuhr regelt die Heizzeit von 0 bis 60 Minuten.

Vitae-Strahler optional in den Multifunktionskabinen

Vitae-Strahler kommen der natürlichen Strahlung der Sonne sehr nahe. Sie decken das gesamte Infrarot-Spektrum ab, denn sie erzeugen auch einen geringen Anteil Infrarot-A-Strahlen. Dabei wurde der Anteil an Infrarot-B-Strahlen so erhöht, dass die natürlichen Hitzezeptoren unserer Haut als Frühwarnsystem funktionieren und so eine Körperüberhitzung rechtzeitig anzeigen. Der Benutzer spürt sogar früher als in der Sonnenwärme, wann er die Kabine verlassen muss.

Natürlich immer vorausgesetzt, der Besucher der Wärmekabine hört auch auf seinen Körper und dessen Signale. Ferner haben Vitae-Strahler den Vorteil, dass sie überhaupt keine Vorwärmzeit benötigen, sondern sofort Leistung bringen und Wärme ausstrahlen.

Infrarotbereich: Infrarot A, B und C



Produktinformation



- Wärmetechnik -

Sicherheitshinweise

- Nicht in Nähe von Badewannen und Duschen aufstellen (Mindestabstand ca 60 cm). Zu Schwimmbecken ist ein Abstand von 2 m einzuhalten.
- Kabine ist nicht geeignet für öffentliche Standorte, die frei zugänglich sind und ohne regelmäßiger Aufsicht stehen (zB Wohnblöcke, Hotels ohne Rezeption usw).
- Kabinen nur auf sicherem Untergrund stellen (zB Fliesen, Parketböden, Laminatböden usw).
- Öffnen und Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Vor dem Öffnen der Steuerung oder vor einem Austausch der Heizelemente immer den Netzstecker ziehen.
- Die Kabine immer in geschlossenen Räumen aufstellen – niemals im Freien.
- Die Kabine sollte regelmäßig gereinigt werden. Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen. Zum Reinigen eignet sich am besten ein Saunareinigungsmittel.
- Netzstecker muss nach dem Aufstellen der Wärmekabine leicht zugänglich sein.
- Wenn die Anschlussleitung der Wärmekabine beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinem Kundendienst oder von ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden.
- **Wärmekabine Eco:** Die Wände mit den Heizfolien dürfen nicht beschädigt werden.
- **Wärmekabine Dekor:** Abdecken der Heizkörper verursacht Brandgefahr!
- In der Kabine kein Wasser oder nasse Handtücher verwenden.
- Wärmekabinen nicht länger als ca 30 bis 40 min benutzen (je nach körperlicher Verfassung).
- Bei irgendwelchen Hauterkrankungen oder Veränderungen vor Anwendung unbedingt Hausarzt befragen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Gebrauchsinformationen beachten.
- Vor Wärmekabinenbesuch die Haut nicht stark reiben oder hautdurchblutungsfördernde Mittel einnehmen.
- Keine Substanzen einnehmen, die das natürliche Hitzeschmerzempfinden unterdrücken (Alkohol, Drogen, Medikamente).
- Bei zu hohem Hitzeempfinden auf der Haut ist die Sitzposition zu ändern.

Montage

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung erst vollständig durch. Die Zeichnungen in dieser Aufbauanleitung sind nicht originalgetreu, Sie dienen lediglich zur Veranschaulichung. Änderungen optischer und technischer Art sind möglich. Achten Sie darauf, ob die Schrauben von innen oder von außen eingeschraubt werden sollen. Schrauben, die man von außen nicht sieht, schenken Ihrer Wärmekabine ein besseres Aussehen.

Holz ist manchmal ein recht eigenwilliger Werkstoff. Darum sollte jede Schraubverbindung vorgebohrt werden! Das Holz kann sonst leicht der Länge nach einreißen und absplittern! Holz reagiert auf Umwelteinflüsse. So kommt es je nach Witterung zum Quellen (Wachsen) und Schwinden (Schrumpfen) des Holzes. Dadurch treten Maßabweichungen, Risse, Ausfalläste usw auf. Dies ist nicht vermeidbar.

Holz darf vor und während der Montage keiner prallen Sonne oder anhaltender Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Kommt es zu Staunässe oder ist zB durch Pflanzen, Wände usw eine ausreichende Belüftung dieses Produktes nicht vorhanden kann es zu Bläue, Schimmel, Pilzbefall kommen. Dabei stellt Bläue lediglich eine optische Beeinträchtigung dar.

Montageteam

Wir bieten Ihnen gerne einen Aufbauservice an. Wenden Sie sich an unsere Hotline: 04 21/3 86 93 33

Ist es möglich die Lampe an einer anderen Stelle als im Prospekt abgebildet anzubringen?

Wärmekabine Eco: Die Lampe darf nicht an den mit Heizfolien ausgestatteten Wänden montiert werden, Sie können die Lampe an der Kabinendecke montieren. Achten Sie bitte darauf, genügend Silikonkabel für den Anschluss der Lampe zu kaufen.

Wärmekabine Dekor und Multifunktionskabine: Die Lampenposition ist von Ihnen frei wählbar. Sie sollten jedoch die Lampe nicht direkt über den Strahlern bzw Ofen montieren. Achten Sie bitte darauf, genügend Silikonkabel für den Anschluss der Lampe zu kaufen.

Muss man zum Anbringen der Saunaleuchte ein extra Loch in die Kabinendecke bohren?

Wenn Sie die Lampe an der Kabinendecke montieren, empfiehlt es sich, genau dort auch ein Kabeldurchlass zu bohren, und das Kabel nach außen zu führen.

Können zusätzliche Komponenten innerhalb der Wärmekabine installiert werden?

Bitte fragen Sie dazu die Hersteller dieser Elektrogeräte. Diese Geräte müssen für den Einsatz in einer Wärmekabine (Feuchte und Temperatur) ausgelegt sein. Da es sehr viele unterschiedliche Geräte mit unterschiedlichen Eigenschaften gibt, können wir Ihnen dazu keine Angaben machen.